



Foto: Martin v. Meyenburg

Im Rahmen eines Aktivierungsprogramms im Alterszentrum Wisli im zürcherischen Richterswil wurde eine Modellbahnanlage in Spur H0 realisiert. Die interessierten Bewohner halfen beim Bau zwar teilweise mit, das Hauptinteresse liegt jetzt am Besuch der vollendeten Bahn, die zu Träumen und zu Gesprächen anregt. **Ab Seite 14**



Foto: Peter Marriott

Auf echtes Wasser auf der Modellbahn ist in aller Regel zu verzichten, weil es namentlich etwa im Bereich von Wasserfällen nie mit der gewünschten Gischt über Felsen und Steine fällt. Wir zeigen eine Methode auf, wie man einen Wasserfall auf der Modellbahn mit synthetischen Materialien selbst darstellen kann. **Ab Seite 28**

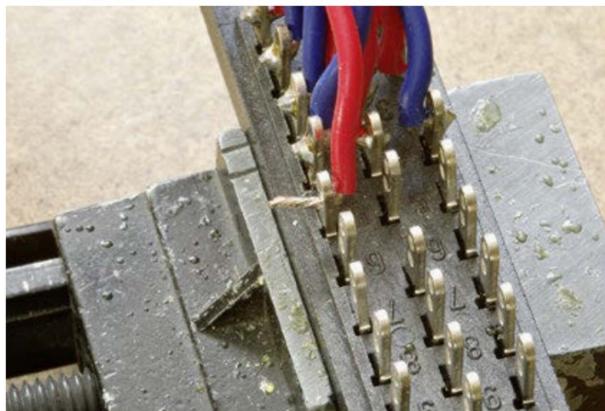


Foto: I. und M. Peier

Elektrischen Strom sieht man bekanntlich nicht, deshalb sind beim Hantieren mit ihm die Fehlermöglichkeiten vielfältiger als wenn man es beispielsweise mit sichtbaren Flüssigkeiten oder Feststoffen zu tun hat. Unser Modellbahnherrhepaar Peter nimmt sich verpolungssicheren Steckverbindungen an und liefern dazu Tipps für die Praxis. **Ab Seite 38**

Anlage 14

H0 Dreileiterbahn im Alterszentrum

Modellbahntechnik 22

Elektrisch leitende Kurzkupplung für Spur N von PEHO

Modellbau 28

Wasserfälle auf der Anlage

Anlagenbau 38

Verpolungssicheren Steckverbindungen

Modellbau 42

Gedeckter Güterwagen K2 der SBB in Spur 0 im Selbstbau (1. Teil)

Dioramenbau 46

Schussfahrt nach St. Floritz: Eisenbahn und Bobbahn, ein Winterdiorama (Teil 3)

Modellbau 54

Bevölkern von Reisezugwagen mit selbst bemalten Modellfiguren

Reportage 58

20. Echtdampf-Hallentreffen Karlsruhe

Modell & Vorbild 76

Standardtramzüge für Schweizer Städte und H0-Modelle von Navemo

Anlage 84

Tom Wäflers neue Albulawelt in H0m

Rubriken

3 Editorial 68 Bahn aktuell

6 Marktspiegel 98 Impressum

62 Szenen-News 98 Vorschau

64 Veranstaltungen

66 Börse



Titelbild



Foto: Tom Wäfler

Man muss schon ganz genau hinsehen um zu erkennen, dass es sich um eine Modellaufnahme handelt. Die Szene ist Teil von Tom Wäflers neuer

H0m-Albulawelt. Neu deshalb, weil seine vor rund 10 Jahren in der LOKI vorgestellte Anlage einem bereits sehr weit gediegenen Werk Platz machen musste. **Ab Seite 84**